

Durch Plan / Vorhaben betroffene Art					
<b>Weißstorch</b>		<b><i>Ciconia ciconia</i></b>		<b>Gilde der Zug- und Rastvögel</b>	
<b>1. Schutz- und Gefährdungsstatus der Art</b>					
Schutzstatus		Rote Liste Status		Erhaltungszustand (bei FFH-Arten)	
<input checked="" type="checkbox"/>	besonders geschützt	<b>3</b>	Deutschland		günstig
<input checked="" type="checkbox"/>	streng geschützt	<b>1</b>	Brandenburg		unzureichend/günstig
	FFH- Anhang IV Art				schlecht / ungünstig
<input checked="" type="checkbox"/>	Europäische Vogelart				
<b>2. Charakterisierung und Vorkommen der Art</b>					
Nachweise im Untersuchungsraum					
<input checked="" type="checkbox"/>	nachgewiesen, Quartier		nachgewiesen		potenziell möglich
Beschreibung der Lebensraumansprüche und Verhaltensweisen					
<p>Die Zahl der Störche in Brandenburg ist seit 2014 rückläufig. Wetterereignisse fordern insbesondere in nassen und regenreichen Jahren hohe Verluste, aber auch die wiederkehrenden Dürresommer haben ihre Auswirkung auf die Nahrungsverfügbarkeit. Weitere Gründe für das abnehmende Nahrungsangebot des Storchs sind Änderungen in der Landnutzung, wie zum Beispiel der Verlust von Grünland und insektenreichen Brachen. Brutzeit: März bis Juni. Fluchtdistanz: 30 bis 100 m (je nach Gewöhnung).</p>					
<b>3. Prognose und Bewertung der Verbotstatbestände</b>					
<b>3.1 Fang, Verletzung, Tötung (§ 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG i.V.m. § 44 Abs. 5 Nr. 1 und 2 BNatSchG)</b>					
<p>Die baubedingte Verletzung oder Tötung von Individuen der Art (v.a. Jungtiere) durch die Baufeldfreimachung kann bei einer Brutzeit bis Juni sicher ausgeschlossen werden. Aufgrund der hohen Mobilität adulter Tiere kann eine Kollision ausgeschlossen werden.</p> <p>Durch die anlagebedingte Flächeninanspruchnahme und Veränderungen der lokalen biotischen und abiotischen Standortbedingungen entstehen keine Veränderungen, welche für diese Art den Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG auslösen.</p>					
	Maßnahmen zur Vermeidung/Minderung erforderlich:				
	Tötungstatbestand besteht				
<input checked="" type="checkbox"/>	Tötungstatbestand besteht nicht				

Durch Plan / Vorhaben betroffene Art	
<b>Weißstorch</b>	<b><i>Ciconia ciconia</i></b> <span style="float: right;"><i>Gilde der Zug- und Rastvögel</i></span>

  

<b>3.2 Störungsverbot (§ 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG)</b>	
<p>Eine baubedingte Störung der Art kann sich theoretisch durch die Emission von Lärm, visuellen Reizen, Erschütterung und Staubentwicklung während der Bauumsetzung für die Individuen mit Quartier im Wirkraum ergeben. Aufgrund einer relativ hohen Fluchtdistanz von 100 m ist der Weißstorch gegenüber Lärmstörungen sehr empfindlich.</p> <p>Maßnahmen zur Baufeldfreimachung beginnen ab Juli / August (nach Beendigung der Brutzeit), sodass der Fortpflanzungserfolg nicht durch Lärmstörungen, Vibrationen und sonstige Reize beeinträchtigt wird. Den Großteil des gesamten Bauzeitraums verbringt der Storch in seinem Überwinterungsgebiet.</p>	
<input type="checkbox"/>	Maßnahmen zur Vermeidung/Minderung erforderlich:
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Störungstatbestand besteht
<input checked="" type="checkbox"/>	Störungstatbestand besteht nicht

  

<b>3.3 Schädigungsverbot (§ 44 Abs. 1 Nr. 3 i.V.m. Abs. 5 Nr. 3 BNatSchG)</b>	
<p>Durch die Maßnahmenumsetzung werden keine bekannten Horststandorte zerstört bzw. beeinträchtigt. Nach der Baumsetzung stehen dem Weißstorch wieder sämtliche Lebensraumstrukturen, Fortpflanzungs- und Ruhestätten und Nahrungsangebote zur Verfügung.</p>	
<input type="checkbox"/>	Maßnahmen zur Vermeidung/Minderung erforderlich:
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Schädigungstatbestand besteht
<input checked="" type="checkbox"/>	Schädigungstatbestand besteht nicht

  

<b>3.4 Erteilung einer Ausnahme nach § 45 Abs. 7 BNatSchG erforderlich?</b>	
<input checked="" type="checkbox"/>	nein, Prüfung endet hiermit
<input type="checkbox"/>	ja, vgl. Pkt. 4

  

<b>4. Prüfen der fachlichen Ausnahmevoraussetzungen (§ 45 Abs. 7 BNatSchG)</b>	
<b>Erhaltungszustand der Art</b>	
Textliche Kurzbeschreibung:	
<input type="checkbox"/>	Die Ausnahmevoraussetzungen sind erfüllt
<input type="checkbox"/>	Die Ausnahmevoraussetzungen sind nicht erfüllt